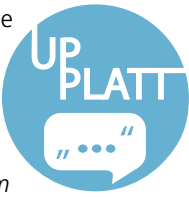


Ein Gedicht auf Plattdeutsch

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



Dat Gedicht schreew Ernst Stadtkus 1957, als de Kleenboahn „Pollo“ noch alle Dage dörch de Prignitz zuckelt is. Damit wär dat 1967 awers vörbi.

De Strecke wär dünn instellt worrn. Siet 1993 giwwt dat in Lindeberg een Verein un dat Kleinbahnmuseum. Nu föhrt de Pollo werrer an de Wochenenn un to Sonderfahrten.

POLLO

Willst du dörch de Prignitz reisen,
kumm mien Fründ, ick load die in.
Köp die’n Foahrkoart, un denn stieg’n wie
in uns olle Kleenboahn rinn.

Schaffner winkt, un Pollo fläut denn tuut
un föhrt ok richtig aff.
Bergupp geiht man tämlich langsam.
Bergunn geiht in schlanken Traw.

Joa, sönn Kleinboahnfoahrt is lustig,
wunnerschön un interessant.
Pollo schunkelt so gemütlich
dörch uns leewet Prignitzland.

Funken fliegen, un met Vulldamp
geiht daet ümm de Kurven rümm.
Wenn de Schien’n ok bäwern, klappern,
Pollo kippt trotzdem nich ümm.

Stieg’n in Perleberg wie morgens
ielig in de Kleenboahn rinn
kann’t passeern, daet wie owends
tämlich spät in Kyritz sinn.

Dörch de Dörper, Feller, Wischen
föhrt uns Kleenboahn krüz un quer;
wer keen Tied haett, föhrt met’s
Foahrrad oder Moped hinneher.

Upp de Kleenboahn, kunnst de seggen,
haest do ok watt för dien Geld;
denn för dree Moark fiewuntwintig
föhrtst do dörch de halwe Welt.

Ow noa Bullendörp, noa Schrepkow
oder ob noa Bärensprung un Düpe
kümmst do met den Pollo henn.
Do kunnst ut de Fenster kieken.
Sühst de Dörper un daet Lann.

Wenn do Dösst hest, kunnst do drinken,
wo een Kroag is, höll he an.
Söbtig joahrlang föhrt de Pollo
Dag för Dag dörch’d Prignitzland.

Wenn een seggt, uns Pollo dücht nich,
de haett davon keen Verstand.
Pollo is een Stück von’d Prignitz,
ohne em wär’t manchmoal schlicht.

Un he deiht ok hüt wie damoals,
treu un brav noa siene Pflicht.
So mien Fründ, nu will’n wie utstieg’n,
unse Foahrt is hier toenn.

Willst do de Prignitz moal besöken,
kumm man met den Pollo henn.

Ernst Stadtkus



Zum 20. Mal heißt es
„Zukunftspreis Brandenburg“

Bewerbungen sind noch bis zum 3. Mai online möglich

BRANDENBURG. Der „Zukunftspreis Brandenburg“ feiert in diesem Jahr einen runden Geburtstag. Die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern des Landes vergeben den renommierten Wirtschaftspreis inzwischen zum 20. Mal. Insgesamt 181 Preisträger hat der „Zukunftspreis Brandenburg“ bislang hervorgebracht. Das sind 181 Wirtschaftsgeschichten „made in Brandenburg“. Er ist der wichtigste Wirtschaftspreis, den die überwiegend kleinen und mittleren Unternehmen zwischen Oder, Neiße, Spree, Havel und Elbe bekommen können.

Bewerbungen für den diesjährigen Preis sind noch bis zum 3. Mai 2024 im Internet unter www.zukunftspreis-brandenburg.de möglich. Gesucht werden besondere

unternehmerische Leistungen. Das können innovative Produkte und Verfahren ebenso sein wie überdurchschnittliches Engagement für die Berufsausbildung, eine innovative Unternehmensführung, starkes Wachstum im Hinblick auf Umsatz und/oder Mitarbeiterzahlen oder eine beachtenswerte Nachfolge-Lösung.

Der Wettbewerb bringt erfolgreiche Wirtschaftsgeschichten in die Öffentlichkeit. Er würdigt die knapp 200 000 kleinen und mittleren Unternehmen im

Land. Sie sorgen mit ihren Belegschaften dafür, dass Brandenburg wirtschaftlich stabil bleibt. Diese besondere unternehmerische Leistung wird Tag für Tag – meist abseits vom Scheinwerferlicht der Öffentlichkeit – erbracht. Der Zukunftspreis soll diese verborgenen Erfolge sichtbar machen und gleichzeitig würdigen.

Die Teilnahme lohnt sich, wie drei Sieger aus dem Vorjahr resümieren. Heike Friedrich, Geschäftsführerin der GÖLEM – Kunst und Baukeramik GmbH

aus Sieversdorf (Oder-Spree), sagt: „Der Zukunftspreis zeigt, wie innovativ und gleichzeitig nah an den Menschen unser Mittelstand in Brandenburg ist und was wir für die Menschen und die Region leisten. Das trägt der Wettbewerb nach draußen. Und das ist toll. Deswegen kann ich jedem nur empfehlen, sich zu bewerben.“

Alexander Neumann, Geschäftsführer der Gas Neumann Versorgungstechnik GmbH aus Bestensee (Dahme-Spreewald), erklärt: „In Brandenburg gibt es sehr viele innovative Firmen.“ Es sei schön, „dass der Wettbewerb den Fokus auf die kleinen und mittleren Unternehmen setzt, die mit ganz viel Liebe und Enthusiasmus an ihrer persönlichen Zukunft arbeiten“. Alexander Neumann würde sich deshalb freuen, „wenn möglichst viele Unternehmen teilnehmen“.

Nach Einschätzung von Anja Knoll, Geschäftsführerin der Tinglev Elementfabrik GmbH aus Altlandsberg (Märkisch-Oderland), war der Gewinn des Preises im letzten Jahr „eine sehr positive Unterstützung“. „Von daher sollte jedes kleine Branden-

burger Unternehmen mitmachen“, so Knoll weiter. „Wir haben nicht geglaubt, dass wir gewinnen können. Umso mehr haben wir uns alle im Unternehmen darüber gefreut. Das spornt an, unseren Weg weiterzugehen.“

Aus dem Kreis von zwölf Finalisten werden die sechs Preisträger bei der Auszeichnungsveranstaltung am 22. November 2024 im Holiday Inn Berlin Airport Conference Centre in Schönefeld bekannt gegeben. Sie erhalten neben einem Imagefilm eine mediale Präsenz, eine Stele, eine Urkunde sowie das Recht, mit dem Label „Gewinner des Zukunftspreises Brandenburg“ für sich zu werben.

Zu den Unterstützern und Partnern des wichtigsten Wirtschaftspreises in Brandenburg zählen die sechs Wirtschaftskammern sowie namhafte Institutionen und Unternehmen wie die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), die Deutsche Bank, die Bürgschaftsbank Brandenburg, die EWE AG sowie die Agenturen für Arbeit Eberswalde, Frankfurt (Oder), Potsdam und Neuruppin. Medienpartner sind die drei Regionalzeitungen „Märkische Oderzeitung“, „Märkische Allgemeine Zeitung“ und „Lausitzer Rundschau“ sowie der Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB). so

Alexander (l.) und Peter Neumann stehen für innovative Energie.
Fotos: Rüdiger Braun, Thomas Goethe



STELLENANGEBOTE

Die Baumeck GmbH in Groß Haßlow bei Wittstock steht für fachliche Kompetenz, Erfahrung und Verlässlichkeit seit dem Jahr 1992. Als zuverlässiges Fachunternehmen beinhaltet unser umfangreiches Leistungsspektrum die gesamte Bandbreite, über Abbruch, den Erd- und Tiefbau, die Logistik, die Entsorgung, Baustoffrecycling sowie die Herstellung von zertifizierten Kiesen und Sanden und deren Vertrieb.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine:

Büro- und Projektassistenz (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Kundenkontakt via Telefon/Mail
- Rechnungserstellung eigenständig und nach Vorgabe
- Eingabe von Aufmaß nach Vorgabe
- Administrative Unterstützung der Bauleitung
- Datenpflege und Optimierung
- Allgemeine Korrespondenz zwischen Auftraggebern, Ingenieurbüros und Lieferanten sowie Subunternehmern
- Pflege des individuellen Portals eANV

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung als Bürokauffrau/-mann oder vergleichbare Qualifikationen
- Sie sind im Umgang mit MS Office-Anwendungen sehr sicher
- Sie besitzen eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sie besitzen Organisationstalent und haben ein freundliches Wesen
- Engagement, Eigeninitiative und Einsatzfreude

Wir bieten:

- Eine attraktive Vergütung und Aufstiegschancen
- Einen verantwortungsvollen, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Flexibilität in der Arbeitszeit möglich
- Sie erwartet ein offenes und motiviertes Team sowie ein familiäres Betriebsklima
- Individuell gestaltete Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Tankgutschein

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich schnell!
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Herr Zörner.

16909 Wittstock/Dosse
OT Groß Haßlow, Landstraße 1
Telefon 03394 433472
info@baumeck-gmbh.de
www.baumeck-wiechert.de



Die Baumeck GmbH in Groß Haßlow bei Wittstock steht für fachliche Kompetenz, Erfahrung und Verlässlichkeit seit dem Jahr 1992. Als zuverlässiges Fachunternehmen beinhaltet unser umfangreiches Leistungsspektrum die gesamte Bandbreite, über Abbruch, den Erd- und Tiefbau, die Logistik, die Entsorgung, Baustoffrecycling sowie die Herstellung von zertifizierten Kiesen und Sanden und deren Vertrieb.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen:

Bauleiter im Innendienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Projektbetreuung für Bauvorhaben im Bereich Abbruch und/oder Erdbau
- Planung, Steuerung und Überwachung der Bauprojekte unter Einhaltung von Zeit- und Budgetvorgaben
- Schnittstelle zu Auftraggebern, Subunternehmern und Behörden
- Sicherstellung der Einhaltung von Qualitätsstandards und Sicherheitsvorschriften
- Erstellung von Bauprojektberichten und Dokumentation
- Unterstützung bei Abrechnung und Kalkulation

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen, Techniker, Meister oder vergleichbare Qualifikation
- erste Berufserfahrung in der Bauleitung, idealerweise im Bereich Abbruch und/oder Erdbau von Vorteil
- Kenntnisse in der Planung und Ausführung von Bauprojekten
- Kommunikationsstärke, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Herausfordernde und abwechslungsreiche Projekte im Abbruch und Erdbau
- unbefristete Festanstellung
- Stellung eines Firmenwagens
- Attraktive Vergütung
- zwischen Weihnachten und Neujahr Betriebsferien
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Karriereperspektiven
- Spätere Abteilungsleitung möglich
- teamorientierte Unternehmenskultur

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich schnell!
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Herr Zörner.

16909 Wittstock/Dosse
OT Groß Haßlow, Landstraße 1
Telefon 03394 433472
info@baumeck-gmbh.de
www.baumeck-wiechert.de



Die Baumeck GmbH in Groß Haßlow bei Wittstock steht für fachliche Kompetenz, Erfahrung und Verlässlichkeit seit dem Jahr 1992. Als zuverlässiges Fachunternehmen beinhaltet unser umfangreiches Leistungsspektrum die gesamte Bandbreite, über Abbruch, den Erd- und Tiefbau, die Logistik, die Entsorgung, Baustoffrecycling sowie die Herstellung von zertifizierten Kiesen und Sanden und deren Vertrieb.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine:

Assistenz der Bauleitung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Administrative Unterstützung der Bauleitung (Fertigung von Anträgen, Erstellung Protokolle, Zusammenstellung der Dokumentation etc.)
- Organisatorische Unterstützung in Arbeitsvorbereitung und Projektdurchführung (Überwachung Terminplan, Buchung Unterkünfte etc.)
- Planung und Verfolgung von internen und externen Prozessen
- Unterstützung beim Materialeinkauf
- effizientes Büromanagement und Ausführung von weiteren Assistenz Tätigkeiten
- Datenbankpflege und digitale Archivierung, Aktenverwaltung und -organisation
- Kenntnisse im eANV (elektronische Abfallnachweisverfahren)

Ihr Profil:

- Eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder vergleichbar
- Berufserfahrung im Tiefbau / Abbruch im Bereich Bauleiterassistenz von Vorteil
- EDV-Kenntnisse/Strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit langfristigen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiteinteilung
- Ein abwechslungsreiches Aufgabenspektrum mit Freiraum für eigene Ideen, Erfahrungen und persönliche Entwicklung
- Tankgutschein

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich schnell!
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Herr Zörner.

16909 Wittstock/Dosse
OT Groß Haßlow, Landstraße 1
Telefon 03394 433472
info@baumeck-gmbh.de
www.baumeck-wiechert.de



Suchen Mitarbeiter (m/w/d)
für Verpackungsarbeiten
von März bis September
im Raum Altkreis Kyritz
Gern auch rüstige Rentner.
Telefonische Terminvereinbarung
Mo. – Fr. 9.00 – 14.00 Uhr
Tel. 0172/3 86 61 84

EIN NEUES LÄCHELN
IM TEAM?

...finden Sie mit einer Anzeige.

Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

